

# WÄRME erleben

## VORWORT



Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

für die Nutzung einer Ölheizung – auch in Zukunft – sind momentan viele Szenarien im Umlauf. Wie geht die Politik in Hinblick auf den Klimaschutz auf das Thema Ölheizung ein? Und wie können moderne Ölheizungen zum Klimaschutz beitragen?

Fakt ist: Dank innovativer Lösungen, wie den visionären E-Fuels, bleibt die Ölheizung eine zukunftsfähige Form der Wärmeversorgung. Die komplett klimaneutral erzeugten synthetischen Brennstoffe werden von Experten als Energielieferant der Zukunft gesehen. Ab 2026 sollen neu in Betrieb gehende Ölheizungen als Hybridheizungen betrieben werden. Voraussetzung dafür ist, dass sie mit erneuerbaren Energien (z. B. Solar, Wärmepumpen) gekoppelt werden.

Heute gilt:

- Alle laufenden Anlagen können ohne Zeitfristen unbeschränkt in Betrieb bleiben. Hier empfiehlt sich, diese auf modernstem Stand mit Brennwerttechnik zu erhalten.
- Mit unserem Sparheizöl Aral HeizölEcoPlus wird Ihre Ölheizung optimal betrieben. Durch bis zu 35 Prozent weniger Verbrauch sparen Sie und entlasten die Umwelt.

Ihr Hendrik Fip  
Geschäftsführer, Heinrich Fip GmbH & Co. KG



## WärmeService

Herausgeber: Heinrich Fip GmbH & Co. KG, Osnabrück  
Redaktion: Hendrik Fip (Vi.S.d.P.)  
Bildnachweis: Heinrich Fip GmbH & Co. KG, www.iwo.de  
Der Nachdruck einzelner Artikel ist nur mit Erlaubnis der Heinrich Fip GmbH & Co. KG gestattet.

## HEIZEN

# Die neue Ölheizung

Eine Modernisierung, die sich wirklich rechnet!  
Denn eine Ölheizung hat viele Vorteile.

**Die Kosten für Ölheizungsbetreiber, die eine Modernisierung mit einem Öl-Brennwertkessel planen, halten sich im Rahmen. Sowohl bei der Modernisierung als auch hinterher.**

Entgegen anderslautender Aussagen dürfen Ölheizungen auch nach 2025 weiter betrieben und modernisiert werden. Mit der bewährten und zuverlässigen Brennwerttechnik lässt sich der Brennstoffbedarf bereits jetzt um bis zu 35 Prozent senken. Denn das Sparen fängt direkt nach dem Einbau an. Und selbst der Einbau hält sich im Gegensatz zum Umstieg auf ein anderes System finanziell in Grenzen. Auch wenn es für die Umstellung auf andere Energien oftmals verlockende Austauschprämien gibt: Die Modernisierung mit Brennwerttechnik ist oft am günstigsten; die Investitionskosten holen Sie durch den geringeren Heizölverbrauch wieder rein. Mit einer neuen Ölheizung werden zudem auch die Wartungs- und vor allem Reparaturkosten minimiert. Durch den

Einsatz unseres TÜV-geprüften Premiumproduktes Aral HeizölEcoPlus erreichen Sie eine saubere Verbrennung einhergehend mit erheblicher Steigerung der Wärmeleistung Ihrer Öl-Brennwertheizung. Alles in allem also ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis.

Eine moderne Ölheizung garantiert mobile Wärme und damit ein unabhängiges Heizen. Im langfristigen Vergleich ist Heizöl ein preiswerter Energieträger. Betrachtet man die Brennstoffkosten pro Kilowattstunde (bezogen auf den Brennwert) zeigt sich, dass Heizöl im Vergleich zu anderen Heizenergien zu den günstigsten Alternativen zählt. Sie können attraktive Marktphasen zum Einkauf nutzen und so je nach Tankgröße mehrere Jahre von Ihrem Heizölvorrat profitieren, zumal der Energievorrat durch den Einsatz der hocheffizienten Öl-Brennwerttechnik natürlich länger hält. Der Energievorrat im Heizöltank gibt Ihnen ein gutes Gefühl der Sicherheit.

Fortsetzung auf Seite 2



Die Investitionskosten für eine neue Ölheizung werden durch den geringeren Heizölverbrauch schnell wieder reingeholt. Foto: IWO

## WEITERE THEMEN

Übernahme des Heizölgeschäfts \_ Seite 02

Alternative Brennstoffe für Klimaschutz \_ Seite 03

Erste LNG+CNG Tankstation in der Region \_ Seite 03

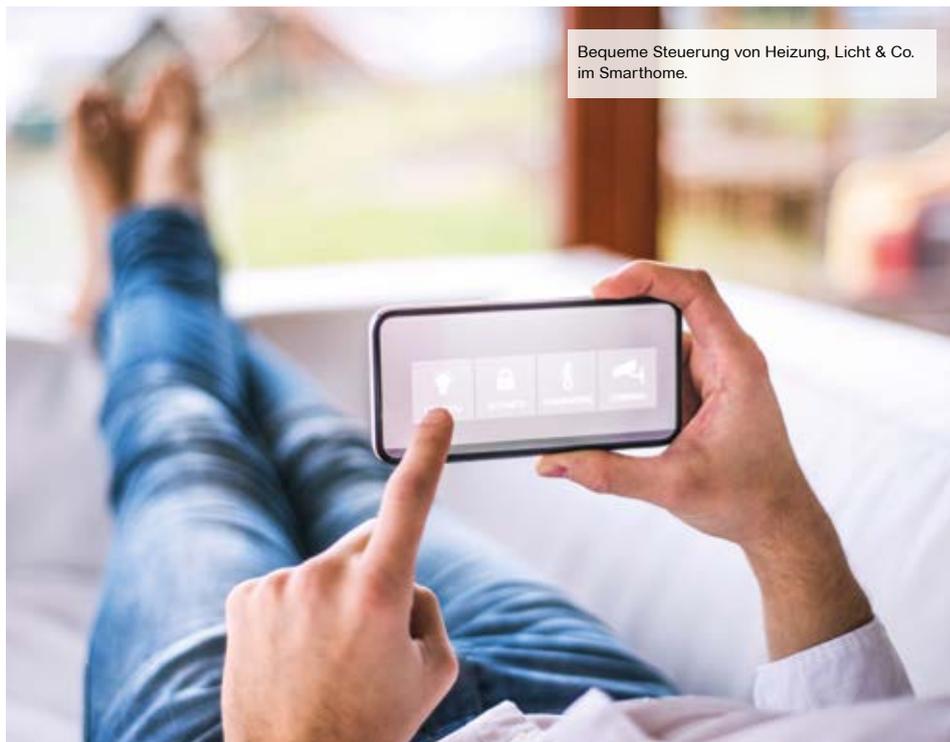
Sofern Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie hiergegen jederzeit kostenfrei und mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch einlegen. Hierfür genügt eine E-Mail an newsletter@fip.de.

Fortsetzung von Seite 1

Die Forschung arbeitet an vielversprechenden alternativen Kraft- und Brennstoffen. Das ist das ÖI für morgen und wird entweder aus biologischen Abfallprodukten oder aus CO<sub>2</sub> und grünem Wasserstoff hergestellt. Die Öl-Brennwerttechnik erhält somit eine klimaneutrale Perspektive.

Und bis es soweit ist, haben Sie die Möglichkeit, durch die Kombination mit erneuerbaren Energien das Heizen besonders effizient und umweltfreundlich zu gestalten. Die Öl-Brennwerttechnik ist dafür ein idealer Partner. Ein Klassiker ist die Kombination mit Solarenergie. Das Grundprinzip einer solchen Hybridheizung ist einfach: Wann immer erneuerbare Energien zur Verfügung stehen, werden diese genutzt, ansonsten springt automatisch und zuverlässig die Heizung an. Für die Einbindung regenerativer Energien gibt es nach wie vor staatliche Fördermittel.

Das Interesse am Smart Home, also der Vernetzung der Technik im eigenen Haus, nimmt stark zu. Dieser Trend ist längst im Heizungskeller angekommen und auch die Einbindung der Ölheizung und der Tanktechnik ins vernetzte Heim wird inzwischen zum Standard.



Bequeme Steuerung von Heizung, Licht & Co. im Smarthome.

## KLIMASCHUTZ

# Zweite Stufe der CO<sub>2</sub>-Bepreisung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft

**Zum 1. Januar 2022 tritt die zweite Stufe der CO<sub>2</sub>-Bepreisung in Kraft. Davon betroffen sind im Wärmemarkt auch die Energieträger Erdgas und Heizöl.**

Dabei wird der Preis der CO<sub>2</sub> Emissionen je Tonne von bisher 25 Euro auf zukünftig 30 Euro ansteigen.

Für den Heizölverbraucher bedeutet das einen Anstieg der gesetzlichen Abgabe hierfür um ca. 1,60 Cent pro Liter inklusive Mehrwertsteuer. Einsparen kann das jeder, der noch im aktuellen Jahr tankt. Wie in der Vergangenheit ist das Datum der Lieferung entscheidend. Denken Sie bitte daran, frühzeitig Ihren Heizölbestand zu prüfen und zu bestellen.

Mit unserem Spitzenprodukt Aral HeizölEco tanken auch Sie Ihre „Wärme auf Vorrat“. So können Sie dann den Winter ganz entspannt genießen.

## UNTERNEHMEN

# Fip übernimmt das Heizölgeschäft der Erich Kühl GmbH aus Osnabrück

**Aufgrund der starken Veränderungen im Brennstoffmarkt und des anstehenden Generationenwechsels im Hause Kühl hat man sich dort dazu entschieden, das Heizölgeschäft zum 1. Mai 2021 in andere Hände zu legen.**

Es war Herrn Kühl ein besonderes Anliegen als Nachfolger ein Unternehmen zu finden, das den Anforderungen und Wünschen seiner Kundschaft entspricht und den langjährig gewohnten Servicestandard garantiert. Wir freuen uns daher, dass Herr Kühl uns seinen Kundinnen und Kunden als Nachfolger empfiehlt.

Die bekannten Rufnummern der Firma Erich Kühl GmbH, 0541-124513 und 0541-126162, sind weiterhin gültig. Dort erreichen Sie unsere kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Ihnen als Ansprechpartner für Ihren Heizöleinkauf und weitere Fragen rund um das System Ölheizung und Ihren Tank zur Verfügung stehen.

Die ersten Wochen zeigen, dass die Übernahme nahtlos verläuft und alle Kundinnen und Kunden im Sinne der Familie Kühl weiterhin prompt und zuverlässig versorgt werden.



# Alternative Brennstoffe für Klimaschutz

Auch Gebäude mit Ölheizungen können Klimaziele erreichen.

**Die Herausforderung, die Energieversorgung in Deutschland bis 2050 klimaneutral zu gestalten, ist gewaltig. Mit heimischem Wind- und Sonnenstrom allein werden wir dabei voraussichtlich nicht auskommen.**

Gefragt sind zusätzliche Optionen. Dazu zählen neben grünem Wasserstoff alternative flüssige Energieträger, die fossile Brenn- und Kraftstoffe nach und nach ersetzen könnten. Ihr Vorteil: Sie lassen sich ohne große Umrüstungen auch in bestehender Technik zum Einsatz bringen. So erhalten auch heute noch fossil betriebene Fahrzeuge und Heizungen eine klimaschonende Perspektive.

„Herstellung und Nutzung alternativer Brenn- und Kraftstoffe beruhen auf geschlossenen Kohlenstoffkreisläufen. Bereits heute werden sie mit Benzin, Diesel und Heizöl kombiniert. Künftig geht es darum, Art und Zahl der

regenerativen Quellen zu erweitern, zum Beispiel durch nachhaltige Biokraftstoffe, die eine Konkurrenz mit dem Nahrungsmittelanbau vermeiden“, erklärt Adrian Willig, Geschäftsführer des Instituts für Wärme und Mobilität (IWO). „Aufgrund des absehbar großen Bedarfs werden mittel- bis langfristig auch E-Fuels auf Basis von grünem Wasserstoff benötigt, der mittels Ökostrom erzeugt wird.“

## Erneuerbare Energie importieren

Flüssige Brenn- und Kraftstoffe haben eine hohe Energiedichte und lassen sich, anders als Strom, sehr gut speichern und auch über längere Strecken transportieren. Damit eignen sie sich hervorragend für den Import. „Rund um die Welt gibt es viele Orte, an denen Windkraft- und Photovoltaikanlagen deutlich effektiver und im größeren Maßstab betrieben werden können als in Deutschland. Und Teile dieses grünen Stroms aus Wind und Sonne

könnten wir in Form alternativer Fuels importieren. Künftige Erzeugerländer – auch solche, die bislang noch fossile Brennstoffe exportieren – erhalten so wirtschaftliche Impulse und Perspektiven. Durch den Bau der notwendigen Anlagentechnik würden auch hierzulande neue Arbeitsplätze entstehen“, erklärt Willig.

## Ergänzung zur E-Mobilität

Bei der Schaffung eines entsprechenden Marktes spielt der Straßenverkehr eine wichtige Rolle. Dort könnten Future Fuels, ergänzend zur E-Mobilität, für mehr Klimaschutz sorgen. Denn im Jahr 2030 werden hierzulande wohl noch immer mehr als 35 Millionen Pkw mit Verbrennungsmotor fahren. Von einem Hochlauf im Straßenverkehr würden alle anderen Bereiche profitieren – auch der Wärmemarkt.

## Heizungen von Öl auf „Green Fuels“ umstellen

„Hierzulande gibt es rund 5,5 Millionen Gebäude mit Ölheizungen. Drei Millionen dieser Häuser stehen abseits der Wärme- und Gasnetze, und für einen Umstieg auf andere Systeme liegen die technischen und finanziellen Hürden oftmals hoch“, berichtet Willig. Doch auch Häuser mit einer Ölheizung können schrittweise die Klimaziele erreichen. Ermöglicht wird das zunächst durch Effizienzmaßnahmen an der Gebäudehülle und durch Heizungsmodernisierungen mit Brennwerttechnik. Ein weiterer Schritt ist die direkte Einbindung erneuerbarer Energien in Form von Hybridheizungen, zum Beispiel durch eine Solaranlage auf dem Dach. So lässt sich der Brennstoffbedarf bereits deutlich reduzieren. Für die Restmengen könnten dann alternative Brennstoffe genutzt werden. Quelle: IWO



## MOBILITÄT

# Erste LNG+CNG Tankstation in der Region

Seit August können Lkw am Fürstenauer Weg rund um die Uhr an der ersten durch Fip errichteten Tankstation in der Region Osnabrück LNG und CNG tanken.

**Die Bauarbeiten für die erste LNG + CNG Tankstation der Heinrich Fip GmbH & Co. KG am Fürstenauer Weg in Osnabrück in unmittelbarer Nähe zur neuen KLV-Anlage sind abgeschlossen.**

An der LNG+CNG Tankstation können immer drei Lkw gleichzeitig betankt werden. Die Tankstation ist rund um die Uhr geöffnet. Dafür ließ die Heinrich Fip GmbH & Co. KG gleich mehrere Lichtmasten auf dem Gelände installieren, die für eine hervorragende Ausleuchtung sorgen. Das gesamte Gelände der Tankstation ist videoüberwacht. Sicherheit und Kontrolle haben höchste Priorität.

Die Steuerungsanlage für die LNG + CNG Tankstation ist in einem Technikgebäude neben dem Tank untergebracht. Kunden können vor Ort mit ihrer Fip-Tankkarte (fip-card+tank) 24 Stunden am Tag über den Tankautomaten tanken. Andere Tankkarten-Akzeptanzen werden kurzfristig aufgeschaltet. Fip plant am Fürstenauer Weg weitere zukunftsorientierte Energieträger, wie z. B. Wasserstoff und E-Fuels, zu etablieren.

Unterstützt wurde die Errichtung der LNG+CNG Tankstation von der EU mit dem Fond für regionale Entwicklung und vom Land Niedersachsen mit der Förderung für die niedersächsischen Regionen.



### HINWEIS:

Der deutsche Sicherheitsstandard schreibt vorbeugend vor, dass beim Fahrer während des Tankvorgangs mit LNG wegen der tiefkalten Temperaturen entsprechende Schutzkleidung wie Schutzbrille und Schutzhandschuhe zu tragen sind.

# Gewinnen Sie einen von fünf Bambusorganizern mit USB-Anschluss

Liebe Kundinnen und Kunden!

Was Sie bereits vom gezielten Heizölkauf kennen, setzt sich nun immer mehr durch, wenn es um die Regelung des Alltags geht. Mobile Geräte wie Handy und Tablet steuern viele Dinge unseres Alltags.

Besonders das Handy ist zum Allroundtalent geworden. Es funktioniert bei Online-Einkäufen, ist Navigator, Wecker, spielt unsere Lieblingsmusik und ist eine wichtige Verbindung, wenn es um soziale und geschäftliche Kontakte geht.

Damit Ihr Mobiltelefon immer unter Strom steht, verlosen wir dieses Mal zehn Bambusorganizer mit USB-Anschluss für Ihren Schreibtisch. Schreiben Sie uns unter [newsletter@fip.de](mailto:newsletter@fip.de) oder per Post mit dem Stichwort Organizer und machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel. Teilnehmen können nur Kunden der Heinrich Fip GmbH & Co. KG.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!



## Kabellos laden

Für das kabellose Laden mit dem Organizer muss das Handy den Qi-Standard unterstützen. Für ältere Handys besteht die Möglichkeit, einen Qi-Adapter zu kaufen, um das kabellose Laden zu ermöglichen.



## Wärme ins Haus mit kleinen Beträgen!



## WärmeAbo

Machen Sie es sich bequem, denn um Ihren Heizölverbrauch kümmern wir uns. Wir erinnern Sie jedes Jahr rechtzeitig an Ihre Heizölbestellung und beliefern Sie nach Bedarf.

mehr Infos:  
[www.fip.de](http://www.fip.de)

### Ihre Vorteile:

- bequeme Zahlungsabwicklung
- kalkulierbare Monatsbeträge
- keine Zinsen und Gebühren
- keine hohe Einmal-Belastung
- Lieferung zum Wunschtermin
- Lieferung zum günstigen Tagespreis

## MARKTNACHRICHTEN

### Heizölpreise stabil auf relativ hohem Niveau

Die Nachrichtenlage am Ölmarkt bleibt preistreibend, so dass die Rohölpreise derzeit kaum Potenzial nach unten haben. Neben der aktuellen Hurrikan-Situation, die der US-Ölindustrie im Golf von Mexiko arg zu schaffen macht und immer noch teils erhebliche Produktionsausfälle beschert, haben die Monatsreports der Energy Information Administration (EIA) und der OPEC kaum Hoffnung auf fallende Notierungen gemacht. Auch im gestern veröffentlichten Report der Internationalen Energieagentur (IEA) wird von einer weiterhin knappen Versorgungslage in den nächsten Monaten ausgegangen. Erst Anfang des nächsten Jahres rechnen die Experten mit einer zögerlichen Aufstockung der OECD-Bestände. Weiter nach unten geht es auch mit den Ölvorräten in den USA. Bei Heizöl bzw. Diesel und Benzin gab es einen Abbau von jeweils knapp drei Millionen Barrel. Preisdrückende Meldungen kommen derzeit lediglich aus China, wo es wieder neue Corona-Einschränkungen gibt. Außerdem fielen die heute Morgen veröffentlichten Zahlen zur Industrieproduktion und zu den Einzelhandelsumsätzen eher enttäuschend aus.

Quelle: FastEnergy

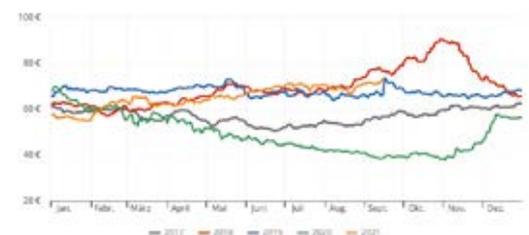
Tagesaktuelle Informationen sind online abrufbar auf

[www.fip.de/waermeservice/markenheizoel/heizoel-preischart/](http://www.fip.de/waermeservice/markenheizoel/heizoel-preischart/)

Gerne informieren wir Sie telefonisch.

## Heizölnotierungen (Ø 3.000 Liter)

Euro / 100 l inkl. MwSt.



## ZUVERLÄSSIG + LEISTUNGSSTARK

### Unsere Kundennähe direkt vor Ort:

Osnabrück	0541 / 60 99 0	Lengerich	05481 / 67 43
Lemförde	05443 / 4 76	Greven	02575 / 97 11 80
Damme	05491 / 22 05	Glandorf	05426 / 80 64 54
Georgsmarienhütte	05401 / 64 51	Versmold	05423 / 9 40 60
Pr. Oldendorf	05742 / 20 02	Harsewinkel	05247 / 25 26



## WärmeService

[info@fip.de](mailto:info@fip.de) • [www.fip.de](http://www.fip.de)